

Jtem den 23 Januarj dem Furieren, welcher von George [=Chorges] <sup>2</sup> nacher Turin die Ordren und Subsistantzen von der Madame [Reale, der Herzoginmutter von Savoyen, <b>Christine de France</b> ] Zue Haben geschickt worden, mit geben Mehr ihme geben wegen solcher Reyss, so er hatt müessen für die posten bezahlen, weyllen er sein pferdt nit brauchen khönnen, hat er Zue Turin entlehnt, welches ich hab bezalt	20 fr.	10 ss
Jtem umb Rinden Zue dem bast, auch denselben auszuefüllen und den Maullessell Zue beschlagen, uff der straas Zalt	30 fr.	5 ss
Jtem den 24 Januarj Zue Happ [=Apt] ein Soldatten angenommen Nahmens Willhelm <b>Bambreiss</b> von Halberstatt [=Halberstädt] auss francken, welcher den anderen tag wider umb ausgerissen, an gelt und schue geben	2 fr.	8 ss
Jtem von Urss [=Ulzio] allda der Letste Tappes gewest, biss nacher Casall, und daselbsten bis den 8 Februarj, hatt dz kleine pferdt und der Maul Essell verzehrt	3 fr.	13 ss
	21 fr.	12 ss ...
Summa der gantzen ausgab des Extra, Jn Newen Rodell bringt	2006 lb.	10 ss"

"Neüwe Rechnung der Compagnie Von 1651 angefangen Jm Januario"

- 1) Dieser Extrakt, der offenbar nicht von Hermann selber stammt, war für den Nachlassverwalter? und an der Hinterlassenschaft von **Heinrich I.** Zurlauben mitinteressierten **Beat II.** Zurlauben bestimmt, s. auch Zurlaubiana AH 128/199.
- 2) s. das Itinerar der Kompagnie Zurlauben von Lyon nach Casale Monferrato mit den einzelnen Etappen unter AH 117/63

---

Von gleicher Hand wie AH 128/199. Glosse von Heinrich II. Zurlauben bzw. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben - AH 128, 335-336

## 209

[1]635 Juli 14./[1]636 Juli 11., Baden

A

RECHNUNG, AUSGESTELLT [VON TUCHHÄNDLER] DANIEL FALK FÜR [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT, BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

---

AH 128, 336<sup>v</sup> (aufgeklebt) - Abb. s. am Schlusse von AH 128